

Trigema-Chef Wolfgang Grupp hat die Nase voll von Anti-Russland-Propaganda!

URL: [Video ansehen](#)

Zusammenfassung:

Wolfgang Grupp, der CEO von Trigema, äußert scharfe Kritik an der gegenwärtigen Berichterstattung über den Ukraine-Konflikt und die Politik der Waffenlieferungen. Er stellt die Rolle westlicher Medien und politischer Entscheidungsträger in Frage, die begrenztes Verständnis für die komplexen geopolitischen Realitäten zeigen. Grupp warnt vor den langfristigen Konsequenzen der Waffenlieferungen für Deutschland und kritisiert die amerikanischen Interessen, die hinter der Konfliktodynamik stehen. Er betont die Notwendigkeit, den Konflikt zu verstehen und friedlich zu lösen, anstatt Waffen zu liefern, die den Krieg anheizen.

Stichpunkte:

- **Kritik an Medien und Politik:** Grupp bemängelt die einseitige Berichterstattung der Medien und die politischen Entscheidungen bezüglich der Ukraine, die seiner Meinung nach auf amerikanischen Interessen basieren.
- **Waffenlieferungen als Problem:** Er sieht die ständigen Waffenlieferungen an die Ukraine als eine Eskalation des Konflikts, die unnötigen Schaden anrichtet und den Frieden gefährdet.
- **Geopolitische Konsequenzen:** Grupp warnt, dass die aktuellen Entscheidungen Deutschlands langfristige wirtschaftliche und sicherheitspolitische Folgen haben werden, insbesondere im Hinblick auf die Beziehungen zu Russland und den Zugang zu Ressourcen.
- **Friedliche Lösungen gefordert:** Er plädiert für Verständnis und Dialog, um den Krieg zu beenden und leidenschaftlich für eine friedliche Lösung einzutreten.
- **Verlust des deutschen Wohlstands:** Grupp befürchtet, dass die aktuelle Politik den deutschen Wohlstand gefährdet und die Zukunft der nächsten Generationen beeinträchtigt.

Quelle: JackReveal auf YouTube

Einstelldatum: 14.01.2025

Revision #1

Created 26 February 2025 16:24:06 by Admin

Updated 26 February 2025 16:24:06 by Admin